

Industriemeister Fachrichtung Lack (m/w/d)

Beschreibung:

Der Industriemeister übernimmt die Rolle eines Managers in der Produktion. Der Lehrgang bereitet Sie intensiv und zielgerichtet auf die IHK-Prüfung vor.

Industriemeister Fachrichtung Lack haben je nach Größe und Branche des Unternehmens verschiedene Tätigkeitsfelder wie Organisation, Optimierung, Technik oder Personalführung. Sie arbeiten in Lackierereien, in produzierenden Unternehmen und bei Herstellern von Lacken, Farben und Beschichtungsstoffen.

Nach der erfolgreichen Weiterbildung zum Industriemeister Fachrichtung Lack arbeitet man meist nicht mehr unmittelbar in der Produktion, sondern in der Überwachung, Betreuung und Optimierung von Produktionsanlagen.

Die Teilnahme an Besprechungen gehört ebenso zu den Aufgaben wie die Betreuung der Mitarbeiter oder die Qualitätsabnahme.

Zielgruppe | Voraussetzungen:

Fachkräfte aus allen Bereichen der Lackindustrie

Art | Umfang:

Vollzeit | berufsbegleitend | Integriertes Lernen
950 UE + 80 UE AdA

Ihr Dozent |
Ansprechpartner:

Uwe Döhler

Termine:

Vollzeit:

01.09.2025

Berufsbegleitend:

22.03.2025

integrativ |
hybrid auf
Anfrage,
jederzeit möglich

Ort:

DSF
Schulungszentrum
Lichtenfels

weitere Infos:
Website: dsf-lif.de

Anmeldung:
Mail: info@dsf-lif.de



Seminarinhalte: **A Fachübergreifender Teil**

- Kostenbewusstes Handeln
- Rechtsbewusstes Handeln
- Zusammenarbeit im Betrieb

B Fachspezifischer Teil

- Mathematische und naturwissenschaftliche Grundlagen
- Technische Kommunikation
- Technologie der Werks- und Hilfsstoffe
- Betriebstechnik
- Fertigungstechnik

C Ausbildereignung

- Vorbereitung der Ausbildung
- Durchführung der Ausbildung
- Ausbildung abschließen
- Ausbildungspädagogik

Kosten: 5.800€ p.P. Teil A & Teil B inkl. Schulungsunterlagen

Prüfungsvoraussetzungen:

Zu den IHK-Prüfungen wird man zugelassen, wenn folgende Voraussetzungen erfüllt sind. Dies gilt jeweils für den Zeitpunkt der Prüfung.

Prüfung Fachübergreifender Teil

- Berufsabschluss in einem Beruf der Fachrichtung Lack und ein Jahr
- Berufserfahrung oder
- Berufsabschluss in einem sonstigen technischen oder handwerklichen
- Ausbildungsberuf und zwei Jahre Berufserfahrung oder
- vier Jahre Berufserfahrung

Prüfung Fachspezifischer Teil

- erfolgreiches Bestehen des Fachrichtungsübergreifenden Teils und
- je ein weiteres Jahr Berufserfahrung

Bei Detailfragen zur **Prüfungsvoraussetzung** und **Förderung** stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung! Vereinbaren Sie noch heute einen **Beratungstermin**. Wir freuen uns auf Sie!

